

IV.

Land }
 Dežela } *Krain*
 Bezirk }
 Okraj } *Slovenj*
 Ortsgemeinde }
 Občina } *Slovenj*

Ortschaft }
 Kraj } *Tolland-Vorsteroth*
 Haus-Nr. }
 Hišna štev. } *No 93. / Villa*
 Name des Hauseigenthümers } *Wilhelm Haettner*
 Ime hišnega lastnika }
*Wilm. Haettner
Pfleiderer, Sohn von Fried*

Verzeichniß der gesammelten Anzeigezettel zum Behufe der Volkszählung

vom 31. December 1869.

(Ist vom Hausbewohner oder dessen Bestellten zu verfassen.)

Kazalo zbranih naznanilnic za popis ljudstva

od 31. decembra 1869.

(Piše ga hišni lastnik ali pa njegov namestnik.)

Belehrung.

- a) Der Hausbewohner oder sein Bestellter hat auf den ihm zugewiesenen Anzeigezetteln vor ihrer Vertheilung die Haus-Numer und die Wohnungs-Numer auszufüllen. Die im Häuszinsteuer-Bekenntnisse vorkommende Wohnungs-Numerierung ist auch hier beizubehalten. Besteht im Orte die Häuszinsteuer nicht, so hat es bei der im Hause bisher üblichen Reihung der Wohnungen zu bleiben; wenn eine solche noch nicht vorhanden wäre, so wird die Numerierung der Wohnungen vom Erdgeschoße bis zum obersten Stockwerke nach fortlaufender Zahlenreihe vorgenommen.
- b) Der Hausbewohner oder sein Bestellter hat die Anzeigezettel am 29. December 1869 im Hause zu vertheilen und die Belehrung II unter den Wohnparteien circuliren zu lassen.
- c) Wenn der Hausbewohner selbst im Hause wohnt, hat er auch für sich einen Anzeigezettel auszufüllen.
- d) Bei Einsammlung der Anzeigezettel, welche am 3. Januar 1870 vorzunehmen ist, hat sich der Hausbewohner zu überzeugen, ob sämtliche Wohnparteien ihre Anzeigezettel vollständig ausgefüllt und mit ihrer Unterschrift versehen haben.
- e) Die gesammelten Anzeigezettel werden gehestet, im gegenwärtigen Verzeichniß den Wohnungs-Numeren nach angeführt und am 4. Januar 1870 mit der beizufügenden verantwortlichen Bestätigung abgegeben:
Gefertigter bestätigt, daß keine Wohnpartei übergangen ist.

Datum Unterschrift

- f) Sollte eine Wohnung am 31. December 1869 unbewohnt gewesen sein, so ist dieselbe in dem Verzeichniß in der Rubrik „Anmerkung“ ausdrücklich anzugeben. Ebenso ist in dieser Rubrik zu bemerken, wenn eine Partei die Annahme des Anzeigezettels verweigert oder die rechtzeitige Abgabe des ausgefüllten Zettels unterlassen hat. Allfällige in den einzelnen Anzeigezetteln bemerkte Unrichtigkeiten hat der Hausbewohner gleichfalls im gegenwärtigen Verzeichniß kurz zu erwähnen.

Poduk.

- a) Hišni lastnik ali njegov namestnik naj na naznanilnice, ktere je prejel, prednji razdeli, napiše hišno število in pa števila stanišč. Staniščna števila, ki se rabijo v fasijah za davek od hišne najemščine, naj se obdrže tudi tukaj. Če v katerem kraju ni davka od hišne najemščine, naj se vzame tista vrsta, po kateri doslej v tisti hiši po navadi gre eno stanišče za drugim; če bi take navade še ne bilo, morajo se stanišča zaznamiti s števili zapored tekočimi od pritličja do najvišega nadstropija.
- b) Hišni lastnik ali njegov namestnik naj dà dne 29. decembra 1869 naznanilnice v hiši razdeliti ter naj napravi, da pride poduk II vsem najmenikom od prvega do zadnjega v roke.
- c) Če hišni lastnik ali njegov namestnik tudi sam v hiši prebiva, naj tudi za se naznanilnico napiše.
- d) Pobiraje naznanilnice, karnaj stori 3. januarja 1870, mora hišni lastnik prepričati se, ali so vse stanovalne stranke (vsi najmeniki) svoje naznanilnice popolnoma napisale in podpisale.
- e) Zbrane naznanilnice se sešijejo, v pričujočem kazalu po staniščnih številkah omenijo ter 4. januarja 1870 oddajo s pridjanim tem-le odgovornim potrjenjem:

„Podpisani potrjuje, da ni izpuščena nobena stanovalna stranka.“

Dne Podpis

- f) Če bi v katerem stanišču dne 31. decembra 1869 nihče ne stanoval, treba je to izrečeno povedati v kazalu v predelku „Opomba“. Tudi naj se v ta predelek zapiše, če bi ktera stranka ne bila htela naznanilnice prevzeti ali če bi ne bila o pravem času napisane naznanilnice oddala. Če bi pri kateri naznanilnici opazil kaj neresničnega, naj hišni lastnik tudi to v pričujočem kazalu kratkoma omeni,

Wohnungs-Nr. Staniščno število	Name desjenigen, welcher den Anzeigezettel ausstellte Ime tistega, kteri je izdal naznanilnico	Anzahl der Anzeigezettel Število naznanilnic	Anmerkung Opomba
I	<i>Johann Schelbel</i> <i>als Leutnant in Dienst</i>	<i>Ein Stück</i>	<i>Ein Stück</i> <i>Wilh. Haettner lebt in Fried & gefüllt seit seinen Jahren das Maff</i>
II	<i>Benedikt Heinz</i> <i>Therese Heinz</i>	<i>zwei Stück</i>	<i>zwei Stück</i> <i>zwei Stück</i>

(Deutsch-Slov.)

Land Sachsen
Bezirk Leipzig
Villa Haus-Nr. 93.

Ortsgemeinde Leibnitz
Ortschaft Pöllendorf

Wohnungs-Nr. _____

Die Aufnahme der Versen, welche

Die Aufnahme der Personen, welche von der Wohnpartei in den Anzeigezettel einzutragen sind, hat auch dann zu geschehen, wenn sie vorübergehend, z. B. auf Reisen, im Spitäle, im Gefängnisse u. dgl. abwesend sind. Söhne und Töchter der Mietparteien oder Altermietparteien aber müssen, insoferne sie noch nicht selbstständig sind, selbst dann aufgenommen werden, wenn sie für längere Zeit, z. B. in Studien, als Dienstboten, auf der Wanderung, im Militär u. s. w. abwesend sind.

Eine zum aktiven Militä (zum stehenden Heere, zur Kriegs-Marine, zur Heeres- oder Marine-Verwaltung) gehörige Wohnpartei (einschließlich der Militärteamten und Militärparteien) hat nur ihre Angehörigen in der vorgeschriebenen Ordnung, dann jene Dienstleute und Aßtermiethparteien, welche nicht im aktiven Militärdienste stehen, in den Anzeigezettel einzutragen.

Dagegen müssen die mit Charakter quittirten, die Reserve- und Landwehr-Officiere, ferner die im Ruhestande mit oder ohne Militärpension befindlichen Officiere, Militärbeamte oder Kavaleisen, die pensionirten oder provisiorirten Unteroffizieren, die bis zur Einschaffung beurlaubt noch Linientendentschäftige Mannschaft, die Mannschaften

Unter den Kollektiv-Verzeichnissen „Offiziere“ sind auch die den Offiziers-Kammern der Abteilungen Mannschaft und Technik und Materialwesen zugehörigen Angehörigen inbegriffen.

Unter der Collectiv-Bezeichnung „Offiziere“ sind auch die den Offiziers-Corps der Auditore, Aerzte und Truppen-Rechnungsführer Angehörigen inbegriffen.

Anzeigezettel

zur Zählung der Bevölkerung und der wichtigsten häuslichen Rusthiere nach dem Stande vom 31. December 1869.

Die Volkszählung bildet eine der wichtigsten Grundlagen für eine wohlgeordnete Staats-, Landes- und Gemeindewerwaltung. Man erwartet daher, daß alle Beteiligten die erforderlichen Angaben vollständig und nach bestem Gewissen zu machen und die Ausführung einer so gemeinnützigen Unternehmung nach Kräften zu unterstützen bemüht sein werden. Wer sich der Zählung entzieht, oder eine unwahre Angabe macht, oder sonst einer nach der Vorschrift über die Vornahme der Volkszählung ihm obliegenden Verpflichtung nicht nachkommt, ist mit einer Geldbuße bis zu 20 fl. oder im Falle der Zahlungsunfähigkeit mit einer Freiheitsstrafe bis zur Dauer von 4 Tagen zu belegen.

Name u. j. Familienname (Zuname), Vorname (Taufname), Adelsprädicat und Adelsrang	Ge- schlecht	Religion	Familien- stand	Peruf oder Poklic ali s.
Spol	Vera	Stan		
Bon jeder Wohnpartei sind in folgender Ordnung einzuschreiben:				
Das Familien-Oberhaupt, die Söhne und Töchter nach dem Alter von dem ältesten zum jüngsten abwärts, insoferne sie noch nicht selbstständig sind. Sonstige in gemeinschaftlicher Haushal- tung lebende Anverwandte, verschwag- erte oder andere Personen, einschließlich der gegen Bezahlung oder ohne Bezahlung im Pflege- Aufge nommen. Nur zeitweilig anwesende Familienglie- der oder Freunde (Gäste). Dienstleute und Hilfsarbeiter (Gesellen, Gehilfen, Commis u. d. gl.) der Wohnpartei, welche bei ihr wohnen. Alter-Mietparteien mit ihren Angehörigen und Dienstleuten (in derselben Weise, wie es oben gesagt wurde). Bettgeher, Stubengenossen u. dgl.	Das Ge- schlecht jeder ver- zeichneten Person ist durch die Riffer 1 in der ihm Geschlechte entpre- chenden Rubrik er- sichtlich zu machen.	Hier ist aufzufüh- ren, ob die Person Römisch-katholisch, Griechisch-unirkt, Armenisch-unirkt, Griechisch-nichts-unirkt, Armenisch-nichts-unirkt, Evangelisch Augsburger Confession (Lutheraner), Evangelisch helvetischer Confession (Reformirt), Anglikanisch, Mennonit, Unitarisch, Judaistic, Mohammedansch u. s. w. ist.	Hier ist einzu- fügen, ob die Person ledig, Verheiratet, Verwitwet, oder durch Auflösung der Ehe getrennt ist.	Amt, Nahrungs- zweig, Gewer- be des Beamten, ob er noch im Dienst oder pen- sioniert ist; der Gegenstand der Fabrikation, die Gattung des Handelsbedarfes Wenn jemand mehrere Nahrungs- zweige hat, zu tragen, welcher seinen Hauptwerbetrieb bildet. Personen ohne bestimmten Erwerb haben die Art in welcher sie ihren Lebensunterhalt beziehen, Armen-Präfund u. dgl. Wenn Frauen, Kinder oder andere an der Wohl- Personen über 14 Jahren eine bestimmte er- betrieben oder dem Familien-Oberhaupt in regelmäßig beitreten, so ist dies ausdrücklich gegenseitigen Falle ist die Führung des Haushalts u. dgl. in dieser Rubrik ersichtlich zu machen. Nur bei Personen von oder unter 14 Jahren k einem Querschriften ausgefüllt werden. Sind bestimmten Erwerben (z. B. bei einer Fabrik, Bergbau) beschäftigt, so ist dies anzugeben.
Pri vsakem najmeniku stanišča posebej je treba vpisati: Gospodarja, ženo ujegovo, sinove in hčere po starosti od najstarišega do najmlajšega, če se niso sami svoji. Druge žlahtnike, svake, če žive skup pod enim gospodarstvom ali druge take osebe, tudi rejence, naj že kaj plačujejo za rejo ali ne. Samo časno pričajoče ude rodovinske ali tuječe (gosti). Posle in pomagače (ksele, učence, kommis i. t. d.), pri najmeniku stanjuče. Podnjamenike z njih ljudmi in posli (kakor gori). Najmenike postelje (prenočevalce), sostanovalec.	Geburts- jahr	Tu naj se zapisi, je li oseba: rimsko-katoliške, grško-zedinjene, armensko-zedinjene, grško-nezadnjene, armensko-nezadnjene vere, evangeliko-augsburške spoznave (luterance), evangeliko-helvetiske spoznave (reformat), anglikane, mennonit, unitarec, izraelske, mahomedanske vere i. t. d.	Tu naj se postavi, je li oseba : samskega stanu, oženjena (omo- žena), vдовec ali vdova ali po- razvezi zakona razzakonjena.	Uradna služba, drug zasluk. Način tega ali vrsto je treba na tanko povedati uradnika, če se služi ali je v penziji i. t. d., peča obrti ali fabrika, ali trgovina i. t. d. Če ženske, otroci ali druge stanišča deležne ose- boj lasten zasluk ali gospodarju pri njegovem pomagajo, naj se to izrecno pristavi; sicer predelku pove, n. pr. da gospodini, da v žol- Samo pri 14 ali izpod 14 let starih osebah smeti prek prečrtati. Če so pa pri kakem zasluku pri obrtih, v rudušku), naj se to omeni.
männlich	Rojstno			
wießlich	leto			
moski				f
ženski				

I b.

Dežela

Okraj

Hišna štev. —

Občina

Kraj

Staniščna štev.

Tiste ljudi, ki jih mora stanovalna stranka (najmenik stanovanja) vpisati v naznanihico, treba je zapisati, če so tudi nekaj časa iz doma, n. pr. am na pot podali, če so v bolnici (špitalu), v ječi i. t. d. Sinove in hčere najmenikov ali podnajmenikov pa, če niso sami svoji, treba je celo takrat zapisa za dalj časa iz doma, n. pr. v šolah, kakor posli, kakor rokodelski popotovalci, pri vojaščini i. t. d.

K džanski ali aktivni vojaščini (k stojni armadi, k vojnemu pionerstvu, k upravstvu armade ali pomorstva) spadajoč najmenik stanišča (z vojaškimi uradniki in strankami vred) mora v naznanihico zapisati samo svoje ljudi in zapovedan redu, in pa tiste posle in podnajmenike, ki niso v džanski vojaški službi. Nasproti pa morajo oficirji, ki so zapustili službo, pridržavši si značaj, rezervni in brambovski oficirji, oficirji, vojaški uradniki ali stranke na počitku s penzijo ali brez vojaške penzije, penzionirane ali provizionirane podstranke, moštvo v liniji še služno, ki je na dopustu (urlavbu), dokler se ne skliče, moštvo iz rezerve in deželne brambe, zadnjie zunaj invalidne živeči patentalni in rezervacijski invalidi tudi sami sebe in svoje i. t. d. v naznanihico zapisati.

Pod skupno besedo „oficirji“ razumevajo se tudi avditorji, zdravniki in kr delni računarji, spadajoči k oficirstvu.

Naznanička

za popis ljudstva in imenitnejše živine in drobnice po stanu od 31. decembra 1869.

Popisovanje ljudstva je ena najvažnejših podstav za dobro uravnano državno, deželno in občinsko gospodarstvo. Pričakuje se torej, da bodo vsi, katerih se tiče, to, kar je treba, popolnoma in prav po vesti povедali, in da bodo tako občno koristno reč, kakor je popis, po svojih močeh podpirali.

Kdor se popis umakne, ali kaj neresničega pové, ali kdor v nemar pusti kako drugo dolžnost, ktero ima po zaukazu o popisu ljudstva, naj bo kaznjen (štrafan) v denarjih do 20 gld. ali pa, če bi te kazni plačati ne mogel, z zaporom do 4 dni.

Beschäftigung	Geburtsort	Zuständigkeit	Anwesend	Abwesend	Anmerkung
čim se kdo peča	Rojstni kraj	Domo-vinstvo	Pričujoč	Nepričujoč	Opomba
be. B. die Kategorie ist u. dgl. ist, in Gewerbes oder isses u. s. w. ist nur jener ein- umhaft zu machen, B. Rentenbesitzer, ing teilnehmende ne Beschäftigung nein Beschäftigung zugeben; im ent- s. der Schulbesuch in die Rubrik mit jedoch bei einem i. Gewerben, beim	Arbeits- oder Dienstverhältnis. Hier ist anzugeben, ob die Person an der neben bezeichneten Beschäfti- gung selbstständig oder nur als Hilfsarbeiter beteiligt ist; ob sie z. B. Eigenthümer oder Päch- ter des Grünschlüssel, oder im Monats- (Jahress) Lohn, oder im Taglohn bei der Landwirths- chaft beschäftigt ist; ob sie Unternehmer, Geschäftsführer, Arbeiter einer Fabrik, ob sie Meister, Geselle, Schrling, Taglöhner u. s. w. eines Gewerbes, ob sie Besitzer, Buchhalter, Commiss u. s. w. einer Handlung ist, ob sie im Dienste bei der Haushal- tung steht u. s. f.	Sie ist mit der Ziffer 1 in der ent- sprechenden Rubrik anzugeben, ob die Person in der Ge- meinde des Zäh- lungsortes einhei- mischematberech- tigt oder fremd (nicht heimat- berechtigt) ist.	Jeli kdo pričujoč ali ne, to se naznaju a tem, da se v primerem predelek postavi številka 1.	Die An- oder Abwesenheit jeder verzeichneten Person ist durch Ein- setzung der Ziffer 1 in die betreffende Rubrik ersichtlich zu machen.	Wenn die Person gänglich (auf beiden Augen) erblendet oder taubstumm sein sollte, so ist es hier zu bemerken. Ebenso ist hier in jedem Falle genau an- zugeben, ob die Person zum activen Militär (zum stehenden Heere, zur Kriegs- Marine, zur Heeres- oder Marine-Ver- waltung), zu den noch liniendifförsichtigen Uraltern, zu den Reserves und Land- wirth-Männern, zu den mit Wehrholt des Militär-Charakters quittirten, zu den im Wehrstande mit oder ohne Militär-pension bedürftlichen Offizieren, Militär-Beamten oder Parteien, zu den pensionirten oder provisionirten Unterparteien, zu den Patentals oder Reservations-Invaliden gehört. Bei jeder als fremd bezeichneten Person ist jene Gemeinde (Bezirk, Land) anzugeben, in welcher dieselbe die Zuständigkeit (Heimatberechtigung) besitzt. Endlich ist hier der Ort (Gemeinde, Bezirk, Land) anzugeben, wo sich die als abwesend eingetragene einheimische Person befindet.
brt. u. pr. kategorijo za služi; s čim se kiga poglavitno žega žive, n. pr. čež 14 let imajo- zaslužku pravilno a naj se v tem i. t. d. te a predelek po- (u. pr. v fabriki,	Delavci ali služabniki. Tu naj se pove, če se oseba ome- njenega dela samostojno ali pa ka- kor pomočni delavec deleži; ali je n. pr. lastnik ali zakupnik (štanik) zemlje, ali služi kmetu za mesecno (letno) plačilo ali za dnino, če je podveznik, vodnik ali delavec v fabriki, če je mojster, ksel, učenec, nadn- čar i. t. d. pri obrtu, če je imetnik, računar, kommis i. t. d. v trgovini, če služi pri hiševanju i. t. d.	Tu naj se številka 1 v pri- merem predelku pove, jeli oseba v občini popiso- vanega kraja domača (s pravico domovinsko) ali tuja (brez domo- vinstva).	Pričujoč anwesend, d. B. als Militär, auf der Durchreise, im Falle der Militärschaft die Dauer von 1 Monat nicht übersteigt.	Zeitweilig anwesend, d. B. auf Waff, auf der Durchreise, im Falle der Militärschaft die Dauer von 1 Monat übersteigt.	Zeitweilig anwesend, d. B. auf Militärs, auf der Durchreise, wenn die Abwesenheit 1 Monat nicht übersteigt. Dauernd abwesend, d. B. in Studien, als Dienstleute, auf Wande- rung, im Militär, im Dienste der Ob- ligkeit länger als 1 Monat währt.
	Dežela	Časno pričujoč, n. pr. kakov gost, na potu, če ne ostane tu čez 1 mesec.	Časno ne pričujoč, n. pr. potuje, če je koga objekt, akone ostane iz doma čez 1 mesec.	Časno ne pričujoč, n. pr. če se vola, če kje služi, če potuje kakov rokodel, če jo vesec, ako ostane iz doma čez 1 mesec.	Če je kdo do dobrega (na obeh očeh) slep ali pa gluhanem, naj se takaj pové. Tudi naj se takaj vselej na tanko pové, če kdo spada aktivemu vojaštvu (k stoj- ni armadi, k vojnemu pomorstvu ali k armadni ali pomorstveni upravi), če je dopustnik še liniji služen, reservnik ali brembovec, s pridržkom znacja kvitiran oficer, oficer, vojaški uradnik ali vojaška stranka na poštiku z vojaško penzijo ali brez nje, penzionirana ali provizionirana podstranka, patentnala ali rezervacijski invalid. Pri vsaki tuji osebi naj se pove občina (okraj, dežela), kjer ima domovinstvo. Zadnjič naj se tu pore kraj (občina, okraj, dežela), kjer biva domaća oseba, ki je med nepričujoče zapisana.
	okraj	Stanovitno pričujoč, če ostane tu čez 1 mesec.	Stanovitno ne pričujoč, n. pr. če se vola, če kje služi, če potuje kakov rokodel, če jo vesec, ako ostane iz doma čez 1 mesec.	Stanovitno ne pričujoč, n. pr. če se vola, če kje služi, če potuje kakov rokodel, če jo vesec, ako ostane iz doma čez 1 mesec.	
	kraj	Ein- heimisch	Fremd	Domač	i
				Tuj	k
					m
					n

Dortlaufende Zahl der Personen Zapored tekoče število oseb	Name Ime	Geschlecht Spol		Geburtsjahr Rojstno leto	Religion Vera	Familien- stand Stan	Beruf oder Beschäftigung Poklic ali s čim se kdo peča		Geburtsort Rojstni kraj	Büständigkeit Domovinstvo		Anwesend Pričujoč		Abwesend Nepričujoč		Nummerung Opomba	
		männ- lich	weib- lich				Amt, Nahrungszweig, Gewerbe	Arbeits- oder Dienstverhältnis		Land, Bezirk, Ortschaft	Ein- heimisch	Fremd	zeit- weilig	dauernđ	zeit- weilig		
		moški	ženski				Uradna služba, drug zaslužek, obrt.	Delavei ali služabniki		Dežela, okraj, kraj	Domač	Tuj	Časno	Stano- vitno	Časno		
a	b	c	d	e	f	g	h	i	k	l	m	n	o	p	q		
4																	
5																	
6																	
7																	
8																	
9																	
Summe Vseh skup}		1	1							Summe Vseh skup}	2	2					

Viehstand.
Živina.

Krov Viehstand

Pferde Konji				Maulthiere und Mausel	Esel Oсли	Rindvieh Goveja živina				Schafe Ove	Ziegen Koze	Borstenvieh Prešiči	Bienenstöcke Panjevi čebel
Hengste žebci	Stuten kobile	Wallachen skopljenici	Füllen bis zum vollendetem dritten Jahre žebeta do izpol- njenega 3. leta	ohne Unterschied des Alters und Geschlechtes brez razločka starosti in spola	Stiere biki	Rühe krave	Ochsen voli	Kälber bis zum vollendetem dritten Jahre teleta do izpolne- nega 3. leta	Büffel bivoli	ohne Unterschied des Alters und Geschlechtes brez razločka starosti in spola			

Dass ich alle, was ich in dem vorliegenden Anzeigezettel aufzunehmen verpflichtet bin, der Wahrheit gemäß angegeben habe, bestätige ich hiermit.
Jaz potrjujem s letem, da sem vse, kar sem dolžan v to naznanih zapisati, povedal, kakor je v resnici.

Seidenslo
am 29. Januarj 1870.

Johann Klebel
als Landwirtschaftlicher Mdl. Hoefta in Quing

